

Protokoll

zur 107. ordentlichen Generalversammlung der Auto AG Holding

Datum: **Donnerstag, 15. Mai 2025, 18.15 Uhr**
Ort: **Chärnshalle, Chärnsmatt 5, 6023 Rothenburg**
Vorsitz: **Walter Huber, Verwaltungsratspräsident**

Begrüssung

Walter Huber, Präsident des Verwaltungsrates, begrüßt die Aktionäre und Gäste.

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre,
liebe Gäste,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ganz herzlich begrüsse ich Sie alle zur 107. GV der Auto AG Holding. Wir können wieder über ein spannendes und über alles gesehen gutes Geschäftsjahr 2024 berichten.

Ich begrüsse:

- Meinen Vorgänger im Präsidium, Georges Theiler
- Regierungsvertreter
Summarisch sowie alle weiteren Vertreter von Gemeinden und Behörden
- Finanzierungspartner
- Medien
- Und ich begrüsse den Verwaltungsrat und die Gesamt-Geschäftsleitung

Für die heutige Generalversammlung mussten sich die folgenden Personen entschuldigen:

- Regierungsrat Reto Wyss
- Regierungsrat Fabian Peter
- Iveco (Schweiz) AG
- Astara
- Emil Frey
- MAN
- Verkehrsverbund Luzern

Einleitung

Ich gehe dieses Jahr nicht spezifisch auf das vergangene Geschäftsjahr 2024 ein, sondern nutze die Gelegenheit, um Ihnen aufzuzeigen, von was wir uns leiten lassen bei der Entwicklung der Auto AG Gruppe.

In unserem Leitbild steht seit Jahren als Kernidee «Wir bringen sie vorwärts». Diese Kernidee leben wir, weil wir überzeugt sind, dass wenn wir unsere Kunden, unsere Mitarbeitenden, unsere Partner und Lieferanten und natürlich die AktionärlInnen vorwärtsbringen, sich die Auto AG erfolgreich weiterentwickeln kann. Dazu ein paar Beispiele:

Im Nutzfahrzeubereich ist die geografische Nähe zum Kunden entscheidend. Darum bauen wir in der Schweiz ein flächendeckendes Werkstattnetz auf mit Fokus auf die Hauptverkehrsachsen. Wir tun dies aus eigener Kraft wie z.B. im Raum Zürich mit dem Standort Weiningen oder durch Übernahmen wie im 2017 durch die Übernahme der Nater Gruppe, die die Ost-CH abdeckt und aktuell mit der Übernahme der Nepple Gruppe, die unser Netz im Raum Basel und Tessin ideal ergänzt.

2. Beispiel: Die Qualität muss stimmen. Das gilt in all unseren Geschäftsbereichen. Hier ist unser Anspruch, die besten Fachkräfte mit guten Arbeitsbedingungen und einer positiven, innovativen Unternehmenskultur zu beschäftigen und zu gewinnen. Wir optimieren laufend unsere Prozesse, investieren in moderne IT-Tools und in die Aus- und Weiterbildung. Zudem engagieren wir uns stark in der Nachwuchsarbeit; aktuell bilden wir 60 Lehrlinge in 5 Berufen aus.

3. Beispiel: Unsere Kunden, unsere Mitarbeitenden und Sie als Aktionäre erwarten von uns, dass wir relevante Veränderungen im Markt, wie zum Beispiel in der Antriebstechnologie, aktiv verfolgen, und wenn sich daraus Nutzen und Chancen ergeben, diese auch umsetzen und packen. Dies ist der Grund, wieso wir seit Jahren konsequent unsere Marktposition bei Nutzfahrzeugen mit neuen Antriebstechnologien aufbauen und stolz sind, hier auch eine schweizweit führende Position zu haben. Wir werden diesen Weg mit unseren Partnern konsequent weitergehen. Marc Ziegler wird Ihnen dazu ein spannendes Projekt im ÖV-Bereich vorstellen.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen mit diesen 3 Beispielen zeigen, was uns leitet und wie wir die Gruppe erfolgreich weiterbringen wollen.

Dies waren meine einleitenden Worte. Ich gehe über zu den Feststellungen.

Feststellungen

1.1. Vorsitz

Den Vorsitz an der GV hat statutengemäss der Sprechende als Verwaltungsratspräsident zu führen.

1.2. Protokollführerin

Als Protokollführerin amtet Frau Muriel Eichenberger, Assistentin der Geschäftsleitung der Auto AG Group.

1.3. Stimmenzähler

Als Stimmenzähler schlage ich vor:

Walter Stucki, Emmen

Marc Wahl, Dornach

Gibt es weitere Vorschläge aus der Versammlung?

Es erfolgen keine anderen Vorschläge. Somit sind die zwei genannten Personen als Stimmenzähler bestimmt.

1.4. Revisionsstelle

Als Vertreter der Revisionsstelle OPES AG, Luzern, ist anwesend und ich begrüsse recht herzlich:
Herr Othmar Aregger, Emmenbrücke.

1.5. Unabhängige Stimmrechtsvertreterin

Als unabhängige Stimmrechtsvertreterin ist anwesend und ich begrüsse auch dieses Jahr recht herzlich:
Frau lic. iur. Monika Lütolf-Geiser, Rechtsanwältin, Kriens.

1.6. Feststellungen

Ich stelle fest:

- a. dass die heutige 107. ordentliche Generalversammlung der Auto AG Holding gesetzes- und statutengemäss einberufen worden ist.
- b. dass an der heutigen 107. ordentlichen Generalversammlung der Auto AG Holding folgende Vertretungsverhältnisse gegeben sind:

Anwesende Aktionärinnen und Aktionäre:	182
Anwesende Aktienstimmen:	44'327
Vertretene Aktienstimmen:	
- durch Aktionärinnen und Aktionäre:	325
- durch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin:	11'872
- durch Depotvertreter:	0
Total anwesende und vertretene Aktienstimmen:	
	56'524

Somit anwesend bzw. vertreten sind 56'524 Namenaktien im Nominalwert von je Fr. 10.— der insgesamt 88'225 Namensaktien, die dem gesamten Aktienkapital der Auto AG Holding von Fr. 882'250.— entsprechen.

- c. dass die absolute Mehrheit der anwesenden und vertretenen Aktienstimmen 28'263 und die 2/3-Mehrheit der anwesenden und vertretenen Aktienstimmen 37'683 beträgt.
- d. dass damit die heutige 107. ordentliche Generalversammlung der Auto AG Holding verhandlungs- und beschlussfähig ist, um über alle in ihren Kompetenzbereich fallenden Gegenstände abzustimmen.
- e. dass von der Protokollführerin ein Protokoll im Sinne von Art. 702 Abs. 2 OR geführt wird.
- f. dass gemäss Art. 703 OR Abstimmungen und Wahlen an der GV nach Aktienstimmen zu erfolgen haben.
- g. Ich schlage vor, dass die Abstimmungen und Wahlen offen vorgenommen werden. Bei Gegenstimmen und Stimmenhaltungen werden die Anzahl der Aktionäre und deren Aktienstimmen festgestellt.

Gibt es Voten zu den einleitenden Feststellungen aus dem Kreis der Aktionäre?

Es gibt keine Voten aus der Versammlung. Somit haben Sie meinen Feststellungen nicht widersprochen.

Wir leiten nun über zu den traktandierten Geschäften.

Traktanden**der 107. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Auto AG Holding vom 15. Mai 2025**

Die Traktanden zur heutigen Versammlung wurden allen Aktionären der Auto AG Holding mit der Einladung zu dieser Generalversammlung fristgerecht zugestellt.

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Dies ist nicht der Fall.

Traktandum 1**Protokoll der 106. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Auto AG Holding vom 1. Mai 2024**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung lag während der gesetzlichen Frist am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schreiten wir zur Abstimmung.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, das Protokoll der 106. ordentlichen Generalversammlung zu genehmigen.

Wer das Protokoll der 106. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Auto AG Holding vom 1. Mai 2024 genehmigen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'512	0	12

Traktandum 2

Bericht des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung zum Jahresbericht und zur Jahresrechnung 2024

Der Bericht des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung liegt schriftlich vor. Eine Kurzfassung wurde den Aktionärinnen und Aktionären zusammen mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt. Der ausführliche Geschäftsbericht kann auf unserer Homepage eingesehen und heruntergeladen werden.

Ich darf nun das Wort unserem CEO übergeben. Er wird in seinem Rückblick auf die Highlights des 2024 eingehen und einen Ausblick aufs 2025 geben.

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre,
Liebe Gäste,
Sehr geehrte Damen und Herren,

In den letzten beiden Jahren konnte ich an dieser Stelle zweimal mit Rekordzahlen im Umsatz sowie im Gewinn vor sie treten. Das war eine komfortable Ausgangslage. Heute habe ich auch einige Rekorde zu kommunizieren. Dies aber nicht in allen Bereichen und Kennzahlen. Rekorde sind schön. Primär jagen wir aber nicht Rekorde, sondern verfolgen eine langfristige und nachhaltig orientierte Strategie. Meiner Ansicht nach der bessere Ansatz.

Aber bevor wir starten, möchte ich als erstes allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ganz herzlich für den grossartigen Einsatz im Jahr 2024 danken.

«Applaus»

Es war erneut ein spannendes und herausforderndes Jahr. Natürlich auch ein herzlicher Dank an alle Lieferanten und Partner sowie selbstverständlich auch an Sie, liebe Aktionäre.

Die ersten beiden Kurven machen Freude. 2024 konnten wir den Umsatz um über 40% auf 185.5 Mio. steigern. Gut 40 Millionen kamen durch die Akquisition der NEPPEL Gruppe dazu. Die weiteren 15 Mio. sind organisches Wachstum, das primär aus dem Fahrzeughandel stammt. Ein Teil des Umsatzwachstums ist auf deutliche Preissteigerungen zurückzuführen.

Das Wachstum in den Beschäftigten ist primär auf die Akquisition der Nepple Gruppe zurückzuführen. Auch die Auto AG Bus wuchs durch neue Aufträge personell etwas an. Die anderen Bereiche beschäftigen tendenziell eher etwas weniger Mitarbeiter.

In den 680 Mitarbeitenden sind auch die gut 60 Lernenden, die wir im Nutzfahrzeugbereich beschäftigen, eingeschlossen. Aktuell sind etwa gleich viele Mitarbeitende in Köpfen im Bereich Personentransport wie im Bereich Nutzfahrzeuge beschäftigt. In FTE beschäftigen wir im Nutzfahrzeugbereich deutlich mehr Mitarbeitende.

Trotz deutlichem Umsatzwachstum liegt unser EBITDA 2024 mit 11.6 Mio. gegenüber dem Vorjahr mit 11.5 Mio. in etwa auf dem gleichen Niveau. Da sich die Abschreibungen erhöht haben, liegt der Reingewinn mit 4.0 Mio. aber unter den Rekordwerten der beiden Vorjahre. In der mittlerweile 107-jährigen Geschichte ist es in absoluten Zahlen gesehen aber immer noch das drittbeste Resultat, was aber nicht heißen soll, dass wir uns damit zufriedengeben.

Einerseits erzielten wir im Fahrzeughandel bei hohem Umsatz eine tiefere Marge aufgrund des Marktumfelds und andererseits hat die Nepple Gruppe aufgrund von Restrukturierungskosten leicht negativ abgeschlossen. Die Nutzfahrzeugwerkstätten haben gut gearbeitet, aber der Verkauf und die Werkstatt für Wohnwagen und Wohnmobile hat deutlich negativ abgeschlossen. Zu diesem Bereich komme ich später nochmals.

Im Umsatz nach Sparten sind unter Nutzfahrzeuge und Andere, die Nepple Gruppe, die Auto AG Truck, die BF Import AG, die Auto AG Immobilien und die Auto AG Bus mit den Schülertransporten abgebildet. Das Wachstum stammt, wie vorher bereits erwähnt, primär aus der Akquisition der Nepple Gruppe und dem Verkauf von Nutzfahrzeugen. Auch die Auto AG Bus verzeichnete erneut ein zweistelliges Wachstum und die Auto AG Immobilien wuchs ebenfalls.

Im öffentlichen Verkehr konnte die Auto AG Rothenburg aufgrund guter Verkehrserlöse und Nebenerlöse auch einen Umsatzsprung machen und erstmals die 20 Mio. Grenze erreichen. Nach schwierigen Corona Jahren ist die Krise definitiv überwunden und die Auto AG Rothenburg leistete einen guten Beitrag ans Gruppenresultat.

Seit Februar 2024 sind wir mit einem vollelektrischen 12m Bus unterwegs. Und das mit gutem Erfolg. Der Bus ist zuverlässig und funktioniert gut. In der Werkstatt sehen wir den Elektrobus recht wenig. Auch die Erneuerung der Gelenkbusflotte wurde abgeschlossen. Nun fahren 20 neue MAN Efficient Hybrid Gelenkbusse auf unserem Netz.

Der emissionsfreie ÖV wird bald Realität. Als einer der ersten Verkehrsbetriebe in Luzern sind wir konkret an der Umsetzung der kompletten Elektrifizierung unserer Flotte. Ein wichtiger Baustein in dieser Umstellung ist die Elektrifizierung der Bushalle, die im letzten Jahr vom Verkehrsverbund Luzern frei gegeben wurde. Ein grosses Projekt, das den kompletten elektrischen Neuanschluss unseres Areals in Rothenburg erfordert.

In der Qualitätsmessung des Regionalverkehrs belegen wir in sämtlichen Kategorien (ausser in einer) Spitzenplätze. Lediglich in der Pünktlichkeit hapert es etwas. Normalerweise liegt das aber nicht am Chauffeur, der nicht weiss, wo das Gaspedal ist und auch nicht an den Fahrgästen, die zu langsam ein- und aussteigen, sondern fast nur an der Verkehrssituation. Mit 2.5 Mio. Kurskilometer und 7.6 Mio. Einsteiger haben wir auch in diesen Bereichen neue Höchstwerte erzielt. Diese liegen auch deutlich über den Werten vor der Pandemie. Damals hatten wir 6.9 Mio. Einsteiger.

Die Auto AG Bus bringt täglich über 2'500 Schüler mit 170 Fahrzeugen in die Schule. Das ist eine logistische Meisterleitung, die viel Koordination und Planung erfordert. Das geht nur mit guten, effizienten und digitalisierten Prozessen. Jeder in unserer Dispo verantwortet mehr als 500 Schüler, die täglich transportiert werden und das hat 2024 wirklich hervorragend funktioniert. Alle Schüler waren jeweils zur rechten Zeit am rechten Ort und sowohl die Lehrer wie auch die Eltern mussten keine Vermisstenanzeigen aufgeben.

Ein Highlight im Jahr 2024 war die Gründung der BF Import AG im April. Im August haben wir dann mit über 100 Gästen die Marke Ford Trucks in der Schweiz lanciert. Dass eine neue LKW-Marke in den Schweizer Markt kommt passiert nicht oft und ist damit für den CH-Markt etwas Spezielles. Das Feedback zu den vorgestellten Ford Trucks war durchwegs positiv.

Mit über 1'700 verkauften Nutzfahrzeugen haben wir, trotz dem recht herausfordernden Marktumfeld, einen guten Wert erreicht. Im Segment der Stellantis Fahrzeuge haben wir mit einem Anteil von 17% so viele elektrische Nutzfahrzeuge wie kein anderer verkauft. Der schweizweite Durchschnitt liegt um mehr als die Hälfte tiefer. Hier sieht man, dass sich unsere frühe Ausrichtung auf alternative Antriebsarten durchaus auszahlt.

Das zweite grosse Highlight war die Übernahme der Nepple Gruppe in Basel und im Tessin. Die Gruppe passt hervorragend zu uns. Unsere Marktgebiete ergänzen sich optimal und auch das Markenportfolio könnte nicht optimaler sein. Die Mitarbeitenden und die Kunden haben die Übernahme durch uns sehr gut aufgenommen und ich bin sicher, dass wir bereits dieses Jahr gute Resultate erwirtschaften werden.

Auch wenn es kein Highlight ist, möchte ich erwähnen, dass wir entschieden haben die Aktivitäten rund um den H2 Genset, den mit Wasserstoff betriebenen Stromgenerator, an unsere beiden Projektpartner zu übergeben. Der H2 Markt hat sich europaweit respektive sogar weltweit nicht so rasch entwickelt, wie wir das 2020 vorhergesagt haben. Ich bin nach wie vor sicher, dass Wasserstoff ein Teil unserer energietechnischen Zukunft sein wird, ich bin aber auch sicher, dass wir in den kommenden Jahren mit dem H2 Genset noch kein Geld verdient hätten. Von diesem Entscheid nicht betroffen sind alle unsere H2 Aktivitäten rund um die Nutzfahrzeuge. Wir sind nach wie vor der Servicepartner aller Wasserstoff LKW von Hyundai in der Schweiz.

Unsere Immobilienpartie macht durch die hohen Anlagevermögen, die mit diesem Geschäft verbunden sind, unsere Bilanz schwer, ist aber einer der rentabelsten Bereiche. Alle unsere Liegenschaften, mit Ausnahme des noch neuen A2 Gewerbeparks sind zu 100% vermietet. Der A2 Gewerbepark liegt mittlerweile bei einer Vermietungsquote von 88%. Auch dürfen wir nicht vergessen, dass gute Liegenschaften für unser Nutzfahrzeuggeschäft von enormer Bedeutung sind. Ohne logistisch gut gelegene, grosse Flächen kann das Verkaufs- und Werkstattgeschäft nicht betrieben werden.

Auch wenn das Traktandum Bericht zum Geschäftsjahr 2024 heisst, erlauben sie mir an dieser Stelle einen ganz kurzen Ausblick auf das laufende Jahr.

Unser ÖV-Betrieb, die Auto AG Rothenburg hat diesen Monat 14 weitere Elektrobusse bestellt. Diese werden im Q4/2026 oder Q1/2027 geliefert. Bis dort muss auch der erste Teil der Elektrifizierung der Bushalle abgeschlossen sein. 15 Elektrobusse kann man nicht mehr einfach an der Steckdose laden. Diese werden täglich mehr Strom (ca. 6'000 kWh) brauchen als ein 4-Personenhaushalt (3'800-5'200 kWh) pro Jahr verbraucht.

Die Auto AG Bus wird ab Sommer dieses Jahres bereits mit über 200 Fahrzeugen unterwegs sein. Im Raum Zürich konnte ein neuer Grossauftrag, der ab Schuljahr 2025/2026 beginnt, dazugewonnen werden.

In diesem Jahr werden wir die ersten, serienmässigen Batterielastwagen abliefern. Vorgestellt und verkauft haben wir schon verschiedene Produkte.

Weiter haben wir uns bereits Ende letzten Jahres, anfangs dieses Jahres dazu entschieden, den Camper Standort der Nepple Gruppe zu verkaufen oder zu schliessen, da der Verkauf von Wohnwagen und Wohnmobilen nicht zu unserer Kernkompetenz gehört und sich sehr massgeblich vom Geschäft mit den Nutzfahrzeugen unterscheidet. Dieser Schritt wurde bereits vollzogen und wir haben die Garage Nepple AG Pratteln per 01.05.2025 wieder verkauft.

Natürlich stehen dieses Jahr auch die ersten Ablieferungen von Ford & BYD Trucks durch unsere BF Import AG an respektive sind bereits durchgeführt.

Den A2 Gewerbepark wollen wir zu mindestens 95% auslasten und es steht ein Umzug der Garage Nepple in Lausen per spätestens Mitte 2026 in ein neues und logistisch besseres Gebäude an, das auch weiteres Wachstum unseres Betriebs ermöglicht.

Natürlich laufen noch unzählige weitere spannende Projekte. Diese alle aufzuzählen, würde aber zu weit führen. Es bleibt aber sicher spannend und ich bin sicher, wir werden auch dieses Jahr wieder erfolgreich unterwegs sein. Damit gebe ich zurück an Walter Huber und danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Traktandum 3**Genehmigung des 107. Jahresberichts, der Jahresrechnung 2024 der Auto AG Holding und der Konzernrechnung 2024 der Auto AG Group sowie Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle**

Der VR hat bei der Beurteilung des vergangenen Jahres ein differenziertes Bild.

Mit dem erarbeiteten operativen Ergebnis ist der VR zufrieden.

Der Reingewinn ist zwar nicht auf dem Rekordniveau vom letzten Jahr, es ist jedoch immer noch eines der besten Ergebnisse der Geschichte. Hier wirkt sich die Integration der Nepple-Gruppe mit den Restrukturierungskosten auf den Gewinn und mit dem relativ tiefen Eigenkapital auf die Eigenkapitalquote aus.

Im Fahrzeughandel hat das Management-Team die Balance gesucht zwischen Stückzahlen und dem zunehmenden Wettbewerbsdruck, was schlussendlich in leicht rückläufigen Margen resultierte.

Klammer auf zum Eigenkapital: wie Sie im Geschäftsbericht gesehen haben, entwickelte sich die EK-Quote die letzten Jahre rückläufig. Dies ist bis letztes Jahr bewusst so anvisiert worden, um dem Kundenbedürfnis nach kürzeren Lieferzeiten gerecht zu werden. Wir haben deshalb das Fahrzeuglager ausgebaut und daneben haben wir in die Erneuerung unserer Busflotte und in den Ausbau unserer Standorte investiert. Unsere Zielgröße ist 40%, die haben wir im Jahr 2023 unterschritten und es war die Absicht, diese im Jahr 2024 wieder anzupeilen. Mit der strategisch wichtigen Übernahme der Nepple Gruppe haben wir dann aber entschieden, den Goodwill einmalig mit den Eigenkapital zu verrechnen und nicht über die nächsten Jahre über die Erfolgsrechnung abzuschreiben. Dies hat nochmals zu einer Reduktion des Eigenkapitals geführt. Die aktuellen 33.6% sind aber keinesfalls besorgniserregend und sind immer noch deutlich über dem Branchenschnitt von Garagenbetrieben. Klares Ziel ist es, ab diesem Jahr die EK-Basis wieder zu stärken.

Mit der strategischen Entwicklung ist der VR sehr zufrieden.

Wir sind Marktführer bei den alternativen Antrieben. Und wir haben unsere Marktposition im Nutzfahrzeug Geschäft mit der Übernahme der Nepple-Gruppe substanzial gestärkt und wir haben mit dem Import-Geschäft und den Schülertransporten interessante Wachstumsfelder.

Mit diesen Zusatzbemerkungen empfiehlt Ihnen der VR die Genehmigung des Jahresberichtes 2024, die Jahresrechnung 2024 der Auto AG Holding und die Konzernrechnung 2024 der Auto AG Group.

Bevor wir aber abstimmen, wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Wenn keine Wortmeldungen mehr sind,

sind die Berichte der Revisionsstelle zur Jahresrechnung der Auto AG Holding und zur Konzernrechnung der Auto AG Group entgegenzunehmen. Diese Berichte sind im Wortlaut auf den Seiten 34, 35, 44 und 45 des Geschäftsberichtes abgedruckt.

Ich frage Othmar Aregger von der OPES AG, Luzern, ob er den Berichten etwas beizufügen hat.

Othmar Aregger hat keine weiteren Ergänzungen zu den Revionsberichten.

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schreiten wir zur Abstimmung.

Wir stimmen über die 3 genannten Anträge separat ab.

Wer den Jahresbericht 2024 genehmigen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'512	12	0

Wer die Jahresrechnung 2024 der Auto AG Holding genehmigen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'512	12	0

Wer die Konzernrechnung 2024 der Auto AG Group genehmigen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'512	12	0



An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen bedanken, die zum guten Ergebnis beigetragen haben.

Zuvorderst sind da unsere Kundinnen und Kunden zu nennen. Ein Grossteil von ihnen ist uns seit Jahren treu, das ist nicht selbstverständlich und dafür sind wir sehr dankbar.

Wie schon von Marc Ziegler erwähnt, sind wir sehr stolz auf unsere Mitarbeitenden. Sie sind das Rückgrat unserer Unternehmung. Danke euch allen für euer Engagement und eure Arbeit.

Ich danke auch all unseren Partnern im Nutzfahrzeugbereich, im öffentlichen Verkehr und im Immobilienbereich für die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Einen speziellen Dank richte ich an unser Führungsteam. Unter der vorbildlichen und kompetenten Führung unseres CEO's, Marc Ziegler, hat das Team auch im Jahr 2024 geliefert – es macht viel Freude mit euch zusammenzuarbeiten.

«Applaus»

Ich danke auch meinen VR-Kolleginnen und Kollegen. Wir haben eine gute Mischung von Kompetenzen, Meinungen und Temperaturen. Das ist eine gute Basis, um die Gruppe weiterhin erfolgreich weiterentwickeln zu können. Danke euch für die sehr gute Zusammenarbeit.

«Applaus»

Und werte Aktionärinnen und Aktionäre, gerne danke ich auch Ihnen für ihre langjährige Unterstützung und ihr Vertrauen.

Traktandum 4**Erläuterungen und Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns 2024 der Auto AG Holding**

Der Generalversammlung steht folgender Gewinnsaldo zur Verfügung:

Vortrag aus dem Vorjahr	Fr.	217'672
Verzicht der Gewinnausschüttung auf eigenen Aktien aus dem Vorjahr	Fr.	112
Jahresgewinn	Fr.	1'391'867
Total	Fr.	1'609'651

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Dividende auf dem Aktienkapital	Fr.	1'235'150
Vortrag auf neue Rechnung	Fr.	374'501
Total	Fr.	1'609'651

Der VR hat sich entschieden, obwohl der Reingewinn unter dem Vorjahr liegt, eine im Vergleich mit dem Vorjahr gleich hohe Dividende von 14.- pro Aktie vorzuschlagen. Dies entspricht einer Verzinsung von über 3% zum Schlusskurs der Aktie vom letzten Jahr.

Damit halten wir an einer konstanten und verlässlichen Dividendenpolitik fest. Und wir haben berücksichtigt, dass vor allem die Übernahme der Nepple Gruppe das Ergebnis geschmälert hat. Das ist ein Einmaleffekt und die Nepple-Gruppe wird schon im laufenden Jahr substanzell zum Ergebnis betragen.

Ich gehe aus heutiger Sicht davon aus, dass wir im nächsten Jahr die an der letzten GV diskutierte Erhöhung der Dividende umsetzen können und damit noch aktionärsfreundlicher werden.

Die Ausschüttung von Fr. 1'235'150 entspricht bei 88'225 ausgegebenen Aktien einer Auszahlung von den vorgeschlagenen Fr. 14 pro Namenaktie und erfolgt in Form einer Dividende. Auf eigenen Aktien wird keine Auszahlung vorgenommen.

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schreiten wir zur Abstimmung.

Wer die Verwendung des Bilanzgewinns 2024 genehmigen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'524	0	0

Traktandum 5

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, sämtlichen Mitgliedern des Verwaltungsrats Décharge zu erteilen.

Ebenfalls beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung, sämtlichen Mitgliedern der Geschäftsleitung Décharge zu erteilen.

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schreiten wir zur Abstimmung.

Entsprechend den gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen nehmen die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung an der Abstimmung nicht teil.

Wer den Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung Décharge erteilen will, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'491	12	21

Traktandum 6

Wahl der Revisionsstelle

Nach Art. 20 der Statuten ist die Revisionsstelle jährlich zu wählen.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der Revisionsstelle OPES AG, Luzern für ein Jahr.

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schreiten wir zur Abstimmung.

Wer der Wahl der Revisionsstelle OPES AG, Luzern, für das Geschäftsjahr 2025 zustimmt, bezeuge dies durch Erheben der Stimmkarte.

Gibt es Gegenstimmen?

Gibt es Enthaltungen?

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
56'523	1	0

Ich gratuliere der OPES AG zur erfolgreichen Wiederwahl und freue mich auf eine weitere, sehr konstruktive Zusammenarbeit.

Traktandum 7

Varia

Wird zu diesem Traktandum das Wort verlangt?

Es folgt keine Wortmeldung.

Schluss

Ich komme zum Schluss der diesjährigen Generalversammlung.

Die Auto AG hat ein robustes Geschäftsmodell, spannende Wachstumsprojekte und eine eingespielte Führungsmannschaft. Wir werden weiter an unserer Wettbewerbsfähigkeit arbeiten, die Rentabilität verbessern und das Eigenkapital stärken und auch in Zukunft gute bis sehr gute Ergebnisse erarbeiten.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und dass die Geschäfte der 107. ordentlichen Generalversammlung ordnungsgemäss und speditiv abgewickelt werden konnten.

Zum anschliessenden Apéro und Nachtessen sind alle recht herzlich eingeladen. Der Apéro findet gleich anschliessend im hinteren Bereich der Chärnshalle statt.

Bitte vergessen Sie nicht, sämtliche persönlichen Sachen wie Jacken, Handtaschen etc. zum Apéro mitzunehmen, da in der Zwischenzeit hier für das Nachtessen frisch aufgedeckt wird und anschliessend eine neue Sitzordnung besteht.

Für die Gäste, die mit dem öffentlichen Verkehr angereist sind, liegt der Busfahrplan beim Eingang auf.

Schluss des Anlasses ist um 23.00 Uhr.

Nun freue ich mich auf viele interessante Gespräche und wünsche Ihnen «en Gute».

In diesem Sinne schliesse ich diese Generalversammlung.

Rothenburg, 15. Mai 2025

Der Vorsitzende:



Walter Huber

Die Protokollführerin:



Muriel Eichenberger